

Bekanntgabe	Vorlage-Nr:	003/0005/2016
	Erstelldatum:	05.02.2016
	Aktenzeichen:	Dr. M./Ha.
Bayern Tour Natur; Veranstaltungen 2016 unter Koordination der Unteren Naturschutzbehörde und der Umweltwerkstatt		
Referat für Recht, Umwelt und Personal Verfasser: Herr Florian Haas		
Beratungsfolge	25.02.2016	Umweltausschuss

Beschlussvorschlag:

Das vorläufige Veranstaltungsprogramm der BayernTour Natur und der Umweltwerkstatt (UWA) wird zur Kenntnis genommen.

Sachstandsbericht:

Die BayernTour Natur geht in diesem Jahr in die 16. Runde. Die lokale Koordination der umfassten Veranstaltungen läuft bei der Stadt Amberg über die Untere Naturschutzbehörde der Stadt Amberg und die Umweltwerkstatt (UWA). Die UWA bietet in diesem Rahmen und auch darüber hinaus diverse Veranstaltungen an, insbesondere auf das Ferienprogramm soll hingewiesen werden.

Auftakt in Amberg ist bereits am 18. März bei einem Spaziergang im Landesgartenschaugelände mit dem Thema „Biberdämmerungswanderung“. Diese Führung wird von Herrn Horst Schwemmer vom Bund Naturschutz geleitet. Herr Schwemmer ist als Biberbeauftragter für Nordbayern hervorragend dafür geeignet, um diese Führung v.a. für Familien mit Kindern anzubieten.

Dieses Jahr soll auch der 1. Bauabschnitt des renaturierten Ammerbaches gezeigt werden. Zukünftig soll der renaturierte Ammerbach wieder ein freifließendes Gewässer sein. In dem aufgestauten und begradigten Bachbett des ehemaligen Triebwerkskanals konnte der Ammerbach nicht ausufern, durch die Verlegung in den Talgrund konnte ihm damit mehr Bewegungsfreiheit gegeben werden. Wie sich die Natur darauf einstellt, wird am 23.04.2016 unter der Führung durch Herrn Lier, der der Fischereivorsitzende des Fischereivereins Amberg e.V. ist, erläutert und gezeigt. Ebenso beleuchtet Herr Lösch als ausführender Architekt bei einer Führung am 14. Juli diesen Abschnitt. Er erläutert die Gründe für diese Maßnahme und zeigt die Besonderheiten auf.

Die aus den Vorjahren bewährten Angebote wie die Vogelstimmenwanderung, die Führung durch die Stadtgärtnerei, der Besuch der Fledermäuse auf dem Mariahilfberg, ein Abendspaziergang oder die Wanderung „Fisch trifft Kraut“ dürfen natürlich auch heuer nicht fehlen. Auch konnten drei neue Referenten gewonnen werden, so führt Herr Bernhard Frank vom Sachgebiet Grün im Referat für Stadtentwicklung und Bauen in der Köferinger Heide und erläutert die artenreichen Magerwiesen, die im Zuge des Ökokontos entstanden sind. Frau Daniela Reisch ist eine geprüfte Natur- und Landschaftsführerin sowie Kräuterpädagogin und zeigt entlang der Vils die Wildkräuter und erläutert deren Verwendung in der Küche. Herr Christian Rudolf als Referent der Wildnisschule erläutert, wie die Teilnehmer in der Natur überleben könnten und bringt ihnen das Bogenschießen und Feuermachen bei.

Ein neuer und sicher hoch interessanter Ausflug findet heuer am 16. Juni statt, denn er steht unter dem Motto „Die Rückkehr der Adler“. Im bayrischen Grenzgebiet bei Eschenbach führt der Vogel- und Fledermausexperte Thilo Wiesent die Teilnehmer, die dann hoffentlich die See- und Fischadler zu sehen bekommen.

Dies alles bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, Natur mit Spaß und Freude zu erleben. Das abwechslungsreiche und für verschiedene Altersgruppen passende Angebot soll Verständnis für die Belange des Arten- und Naturschutzes wecken und erfahrbar machen. Neben den für BayernTour Natur eher üblichen Wanderungen und Spaziergängen kann man hier nebenbei praktische Anleitungen und Tipps bekommen. Viele dieser Veranstaltungen sind so gewählt, dass diese barrierefrei sind und Gehbehinderte daran teilnehmen können.

Dem großen Engagement der Tour-Veranstalter ist es zu verdanken, dass die fachkundig geleiteten Naturbegegnungen in der Vergangenheit für viele Teilnehmer zu einem Erlebnis wurden. Etliche Veranstalter opfern privat viele Stunden dafür, was nicht selbstverständlich ist und wofür ihnen Dank gebührt.

Die Programmhefte von BayernTour Natur und der Umweltwerkstatt liegen momentan noch nicht auf, können aber ab April an den üblichen Stellen erhalten werden wie im Umweltamt, der Tourist-Info, Bürger-Info, Informationsstelle Bauamt, Stadtbibliothek oder im Jugendzentrum/Umweltwerkstatt. Außerdem wird das Programm der UWA als Einlage auch mit dem Ferienprogramm der Stadt Amberg verteilt werden.

Nachdem es noch weiterhin möglich ist, Veranstaltungen zu melden, lohnt sich auch der Blick in das Internet. Außerdem kann man sich beim Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit mit dem elektronischen Newsletter über Neuigkeiten rund um die Naturvielfalt und Umweltbildung in Bayern auf dem Laufenden halten.

Internetadressen auf denen die aktuellen Veranstaltungen zu finden sind:

<http://www.tournatur.bayern.de/veranstaltungen>

www.jugendzentrum.amberg.de (Rubrik Umweltwerkstatt)

Anlagen:

Programmübersicht: Bayern Tour Natur und Umweltwerkstatt

Dr. Bernhard Mitko
Berufsmäßiger Stadtrat
Referatsleiter